

Stand: 09/2021



Produkte brauchen Kennzeichnung
Etikettendrucker
für den Industrieinsatz



MACH 4S
Made in Germany

Die wichtigsten Merkmale



MACH 4S

Etikettendrucker für den Industrieinsatz

Die **MACH 4S** besitzen alle Funktionen eines Industriedruckers mit einem breiten Anwendungsbereich.

Die Druckmechanik und das Gehäuse sind aus hochwertigen Materialien gefertigt und in Form und Funktion perfekt aufeinander abgestimmt.

Beste Bedienung bietet das große, farbige Touchdisplay mit selbsterklärenden Symbolen.

Etiketten und Transferfolien werden einfach von vorne eingelegt.

Die zentrierte Etikettenführung erübrigt Justagen.

Auf dem Hightech-Elektronikboard sind serienmäßig alle erforderlichen Schnittstellen integriert und für jeden Anschluss vorbereitet.

- zuverlässiges und schnelles Drucken
- präziser Eindruck
- kompaktes, ansprechendes Design
- einfache Bedienung
- geringer Platzbedarf

Anwendungsbeispiele:

Leiterplattenetiketten

Wenn nur wenig Platz zur Verfügung steht – kleinste Etikettengröße 5 x 5 mm

Typenschilder

Schriften, Grafiken und Barcodes gestochen scharf mit bis zu 600 dpi

Karton- und Palettenetiketten

bis zu einer Durchlassbreite von 120 mm



Typen



**Materialführung
zentriert**



1.1 Typ B mit Abreißkante

Alle Materialien können bedruckt werden, die auf Rollen oder Spulen gewickelt bzw. Leporello gefaltet sind.

Etikettendrucker		MACH 4.3S		MACH 4S	
Druckauflösung	dpi	203	300	300	600
Druckgeschwindigkeit	bis mm/s	300	300	300	150
Druckbreite	bis mm	104	108,4	105,7	105,7

1.2 Typ P mit Spendefunktion

Alle Materialien können bedruckt werden, die auf Rollen oder Spulen gewickelt bzw. Leporello gefaltet sind. Zusätzlich können die Etiketten gespendet werden.

Etikettendrucker		MACH 4.3S		MACH 4S	
Druckauflösung	dpi	203	300	300	600
Druckgeschwindigkeit	bis mm/s	300	300	300	150
Druckbreite	bis mm	104	108,4	105,7	105,7
Etikettenhöhe	ab mm	12			

1.3 Typ C mit Schneidemesser

Alle Materialien können bedruckt werden, die auf Rollen oder Spulen gewickelt bzw. Leporello gefaltet sind. Ab 12 mm Höhe können die Etiketten oder Endlosmaterialien geschnitten werden.

Etikettendrucker		MACH 4.3S		MACH 4S	
Druckauflösung	dpi	203	300	300	600
Druckgeschwindigkeit	bis mm/s	300	300	300	150
Druckbreite	bis mm	104	108,4	105,7	105,7
Schnittlänge	ab mm	12			
Durchlasshöhe	bis mm	2,5			
Schnitte/min, ohne Material	bis	100			
Druckstopp bei		Messerendlage nicht erreicht			

Zubehör



2.16 Externer Aufwickler ER4/210

Die Etikettenwicklung ist wahlweise außen oder innen. Zur exakten Ausrichtung des externen Aufwicklers wird ein Verbindungsset mitgeliefert.

Externer Aufwickler		ER4/210
Materialbreite	bis mm	120
Rollendurchmesser	bis mm	210
Spannachse für Kerndurchmesser	mm	76
Wicklung		außen oder innen

Details

1 Abdeckhaube mit großem Sichtfenster

Sie lässt sich weit öffnen. Ihr eingebauter Dämpfungsmechanismus sorgt für sanftes Schließen. Der Etikettenvorrat ist jederzeit einsehbar.

2 Rollenhalter

Die Etikettenrolle wird in den Rollenhalter eingelegt und dabei automatisch zentriert. Verschieden breite Materialien können in der Aufnahme gelagert werden.

3 Transferfolienhalter

Die Transferfolie wird auf den federnden Halter geschoben und mit dem Randsteller und der Positionsanzeige zentriert. Das Einlegen in die Druckmechanik ist einfach und komfortabel.

4 Druckmechanik

Sie wird per Knopfdruck geöffnet und bietet besten Zugriff.

5 Druckköpfe

Alle Druckköpfe sind beliebig austauschbar. Sie werden von der CPU automatisch erkannt und kalibriert. Wichtige Daten wie Laufleistung, maximale Betriebstemperatur und Heizenergie werden direkt im Druckkopf gespeichert. Die Werte können im Werk ausgelesen werden.

6 Durchlichtsensor

Er ist für Etiketten oder Stanzmarken und Materialende sowie für Druckmarken zentriert angeordnet. Bei mehrbahnigen Etiketten kann auf einen um 10 mm nach links versetzten Sensor umgestellt werden.

7 Etikettenführung

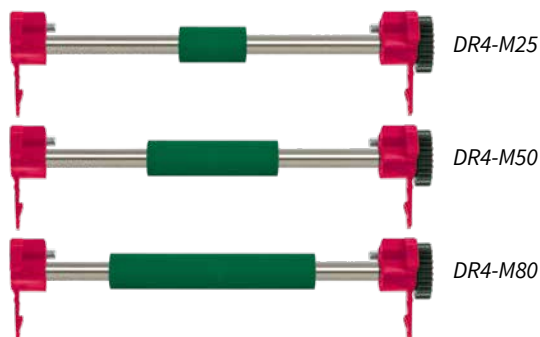
Mit dem seitlichen Stellrad wird die Breite eingestellt. Die Etiketten werden dabei automatisch zentriert.

8 Reflexsensor

Etiketten und Materialende sowie Druckmarken werden mit dem verschiebbaren Sensor erkannt.

9 Druckwalze DR4

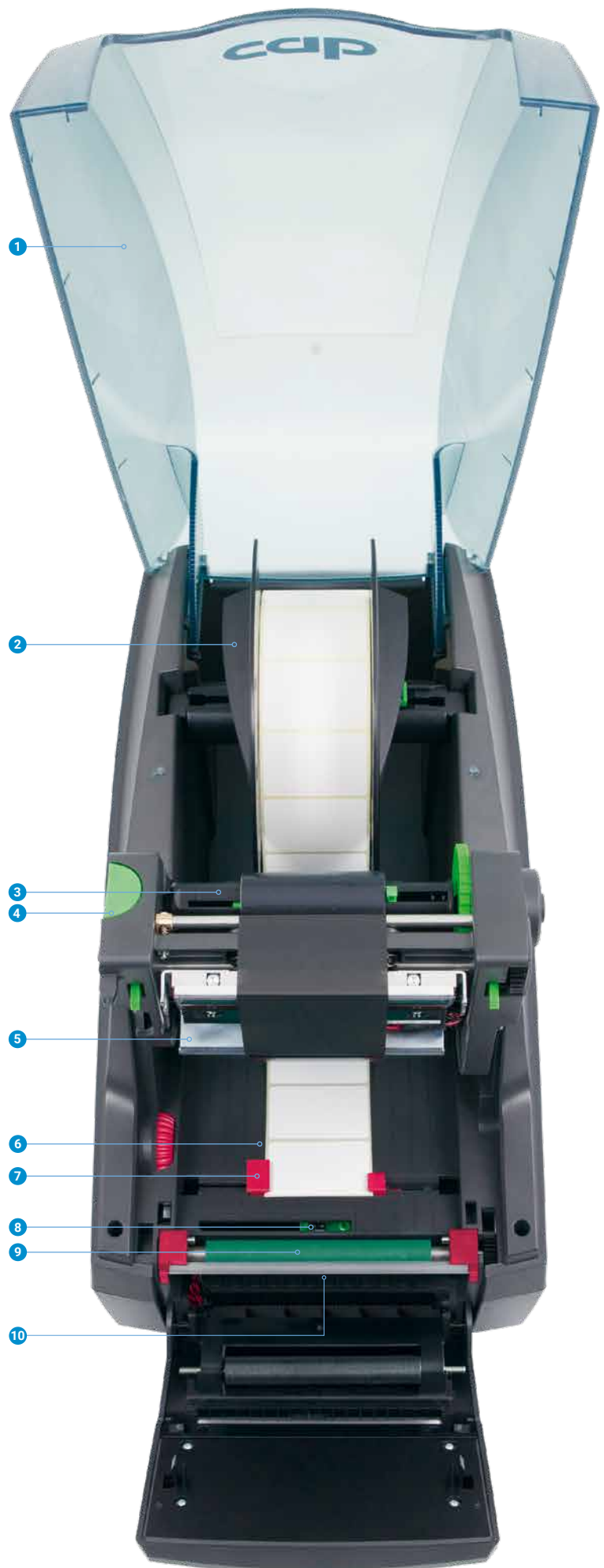
Zum Reinigen oder zum Wechseln ist die Druckwalze mit wenigen Handgriffen herauszunehmen. Gummierung: synthetischer Kautschuk



Für einen präzisen Eindruck sind bei schmalen Materialien und Transferfolien auch schmale Druckwalzen erforderlich. Damit werden der Druckwalzenabrieb, die Druckkopfverschmutzung und Fehler beim Materialtransport vermieden.

10 Spendefunktion (bei Typ P)

Das Trägerband wird hinter dem Bedienfeld nach unten geführt. Über die Spendekante wird das Etikett vom Trägerband abgeschält. Für die Sicherheit der Anwendung ist das Abspenden der Etiketten zu testen.



Bedienfeld

Intuitive und einfache Bedienung mit selbsterklärenden Symbolen zur Konfiguration der Geräteeinstellungen

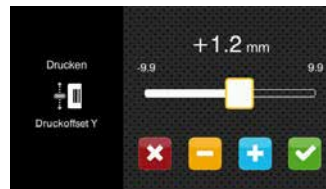
- 1 **LED-Anzeige:** Netz EIN
- 2 **Statusleiste:** Datenempfang, Datenstrom aufzeichnen, Transferfolie Vorwarnung, SD-Speicherkarte/USB-Speicherstick gesteckt, Bluetooth, WLAN, Ethernet, USB Slave, Uhrzeit
- 3 **Druckerstatus:** Bereit, Pause, Anzahl gedruckte Etiketten pro Druckauftrag, Etikett in Spendeposition, Warten auf externen Start
- 4 **Bedienung**
 - Schneidemesser: schneiden
 - Abreiß- oder Spendemodus: Etikett drucken
 - Sprung ins Menü
 - Wiederholdruck letztes Etikett
 - Unterbrechung und Fortsetzung des Druckauftrags
 - Abbruch und Löschen aller Druckaufträge
 - Etikettenvorschub



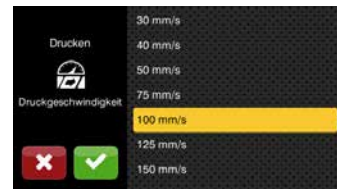
Einstellmöglichkeiten



Druckparameter



Druckoffset Y



Druckgeschwindigkeiten

Externes Bedienfeld

mit gleicher Funktionalität wie am Drucker

Darstellung im Landscape- oder Porträtmodus

Die Bedienung kann beliebig am externen Bedienfeld oder am Druckerbedienfeld vorgenommen werden.

Druckeranschluss: USB 2.0 Hi-Speed Device

- 1 **LED-Anzeige:** Netz EIN
- 2 **USB-Steckplatz** für den Service Key oder Speicherstick, um Daten in den IFFS-Speicher zu laden
- 3 **Anschlusskabel USB**, Längen 1,8 bis 16 m
Bei einer Länge ab 3 m nur spezifizierte Kabel verwenden;
Abmessungen siehe Montageanleitung



Videoanleitungen



Schnittstellen auf der Geräterückseite



- 1 Steckplatz für **SD-Speicherkarte**
- 2 **2 x USB Host** für Service Key, USB-Speicherstick, Tastatur, Barcodescanner, USB-Bluetooth-Adapter, USB-WLAN-Stick, externes Bedienfeld
WLAN Hotspot oder Infrastructure Mode: Im Hotspot Mode kann mit einem mobilen Gerät eine WLAN-Verbindung direkt zum Drucker hergestellt werden.
- 3 **USB 2.0 Hi-Speed Device** für PC-Anschluss
- 4 **Ethernet 10/100 Mbit/s**
- 5 **RS232C** 1.200 bis 230.400 Baud/8 Bit

Technische Daten

● typisch ○ möglich ■ Standard □ Option

Etikettendrucker			Typ	MACH 4.3S		MACH 4S	
Materialführung				zentriert			
Druckprinzip	Thermotransfer		●	●	●	●	
	Thermodirekt		●	●	○	–	
Druckauflösung		dpi	203	300	300	600	
Druckgeschwindigkeit		bis mm/s	300	300	300	150	
Druckbreite		bis mm	104	108,4	105,7	105,7	
Druckbeginn		Abstand zur Anlegekante	zentriert				
Material ¹⁾							
Papier, Karton, Kunststoffe PET, PE, PP, PI, PVC, PU, Acrylat, Tyvec			●	●	●	●	
Schrumpfschlauch konfektioniert			●	●	●	●	
Textilbänder			●	●	●	●	
Konfektionierung	auf Rolle, Spule, Leporello		●	●	●	●	
	Rollendurchmesser	bis mm	205				
	Kerndurchmesser	mm	38,1 - 76				
	Wicklung		außen oder innen				
Etiketten	Breite	mm	5 - 116				
	Höhe ohne Etikettenrückzug	ab mm	5				
	mit Etikettenrückzug	ab mm	12				
	Spenden, Einzelschnitt	ab mm	20				
	Dicke	mm	0,03 - 0,6				
Trägermaterial	Breite bei Kerndurchmesser 38 mm	mm	9 - 120				
	76 mm	mm	25 - 120				
	Dicke	mm	0,03 - 0,13				
Endlosmaterial	Breite bei Kerndurchmesser 38 mm	mm	5 - 120				
	76 mm	mm	25 - 120				
	Dicke	mm	0,05 - 0,5				
	Gewicht (Karton)	bis g/m²	180				
Schrumpfschlauch	Breite konfektioniert	bis mm	120				
	Dicke	bis mm	1,1				
Transferfolie ²⁾	Farbseite		außen oder innen				
	Rollendurchmesser	bis mm	72				
	Kerndurchmesser	mm	25,4				
	Lauflänge	bis m	360				
	Breite	mm	25 - 114				
Druckmaße und -gewicht							
Breite x Höhe x Tiefe		mm	240 x 317 x 435				
Gewicht		kg	6				
Etikettensensor mit Positionsanzeige							
Durchlichtsensor			für	Etiketten oder Stanzmarken und Materialende, Druckmarken bei durchscheinenden Materialien			
Reflexsensor		von unten	für	Etiketten und Materialende, Druckmarken bei nicht durchscheinenden Materialien			
Abstand Sensor		bei Durchlicht	mm	mittig oder um 10 mm nach links versetzt			
von Mitte zur Anlegekante		bei Reflex von unten	mm	von der Mitte 56 mm nach links oder 10 mm nach rechts einstellbar			
Materialdurchlasshöhe			bis mm	2			
Elektronik							
Prozessor 32 Bit Taktrate			MHz	800			
Arbeitsspeicher (RAM)			MB	256			
Datenspeicher (IFFS)			MB	50			
Steckplatz für SD-Speicherkarte (SDHC, SDXC)			bis GB	512			
Batterie für Uhrzeit und Datum, Echtzeituhr				■			
Datenspeicher bei Netzabschaltung (z. B. Seriennummern)				■			
Schnittstellen							
RS232C 1.200 bis 230.400 Baud/8 Bit				■			
USB 2.0 Hi-Speed Device für PC-Anschluss				■			
Ethernet 10/100 Mbit/s				LPD, RawIP-Printing, SOAP-Webservice, OPC UA, WebDAV DHCP, HTTP/HTTPS, FTP/FTPS, TIME, NTP, Zeroconf, SNMP, SMTP, VNC			
2 x USB Host auf der Rückseite			für	Service Key, USB-Speicherstick, Tastatur, Barcodescanner, USB-Bluetooth-Adapter, USB-WLAN-Stick, externes Bedienfeld			
USB-WLAN-Stick 2,4 GHz 802.11b/g/n 2,4 GHz 802.11b/g/n + 5 GHz 802.11a/n/ac, Stabantenne				Hotspot oder Infrastructure Mode ☐			
USB-Bluetooth-Adapter				☐			
Peripherieanschluss für Schneidemesser oder Spendefunktion				■			
Betriebsdaten							
Spannung				100 - 240 VAC, 50/60 Hz, PFC			
Leistungsaufnahme				Standby <10 W / typisch 100 W			
Temperatur / Luftfeuchtigkeit	Betrieb		+5 - 40°C / 10 - 85 %, nicht kondensierend				
	Lager		0 - 60°C / 20 - 85 %, nicht kondensierend				
	Transport		-25 - 60°C / 20 - 85 %, nicht kondensierend				
Zulassungen				CE, FCC Class A, ICES-3, cULus, CB, CoC Mexico, CCC, EAC, BIS (ausgenommen 4.3S/C – Varianten), BSMI, KC-Mark			
Bedienfeld							
Touchscreen LCD-Farbdisplay		Bilddiagonale	"	4,3			
		Auflösung Breite x Höhe	px	480 x 272			

¹⁾ Die Materialangaben sind Richtwerte. Kleine Etiketten, dünne, schmale, dicke und steife Materialien sowie Etiketten mit starkem Kleber sind zu testen, ebenso die Spendefunktion.

²⁾ Die Transferfolie muss mindestens der Breite des Trägermaterials entsprechen.

Technische Daten

■ Standard □ Option

Einstellungen		
	Drucken Etiketten Transferfolie Abreißen Spenden Schneiden Schnittstellen Fehler	Region: - Sprache - Land - Tastatur - Zeitzone Zeit Anzeige: - Helligkeit - Energiesparmodus - Orientierung Interpreter
Statusleiste		
	Datenempfang Datenstrom aufzeichnen Transferfolie Vorwarnung SD-Speicherkarte gesteckt USB-Speicherstick gesteckt	Bluetooth WLAN Ethernet USB Slave Uhrzeit
Überwachungen		
	Transferfolie Vorwarnung Transferfolie Ende Transferfolie Wickelrichtung Materialende	Peripheriefehler Druckkopfspannung Druckkopftherperatur Druckkopf offen
Testeinrichtungen		
Systemdiagnose	beim Einschalten, inklusive Druckkopferkennung	
Infoanzeige, Testausdruck, Analyse	Statusausdruck Schriftenliste Gerätestatus WLAN-Status	Testgitter Etikettenprofil Ereignisliste Monitormodus
Statusmeldungen	- Ausdruck zu Geräteeinstellungen, z. B. Drucklängen- und Betriebsstundenzähler - Abfrage des Gerätestatus per Softwarebefehl - Anzeigen im Display, z. B. Netzwerkfehler, kein Link, Barcodefehler, Peripheriefehler etc.	
Schriften		
Schriftarten intern vorhanden	5 Bitmap-Fonts: 12 x 12 Punkte 16 x 16 Punkte 16 x 32 Punkte OCR-A OCR-B	7 Vektor-Fonts: AR Heiti Medium GB-Mono CG Triumvirate Condensed Bold Garuda HanWangHeiLight Monospace 821 Swiss 721 Swiss 721 Bold
speicherbar	TrueType-Fonts	
Zeichensätze	Windows-1250 bis -1257 DOS 437, 737, 775, 850, 852, 857, 862, 864, 866, 869 EBCDIC 500 ISO 8859-1 bis -10 und -13 bis -16 WinOEM 720 UTF-8 MacRoman DEC MCS KOI8-R westeuropäisch osteuropäisch Chinesisch vereinfacht Chinesisch traditionell Thai	kyrillisch Griechisch Latein Hebräisch Arabisch
Bitmap-Fonts	Größe in Breite und Höhe 1 - 3 mm Vergrößerungsfaktor 2 bis 10 Ausrichtung 0°, 90°, 180°, 270°	
Vektor- / TrueType-Fonts	Größe in Breite und Höhe 0,9 - 128 mm Vergrößerungsfaktor stufenlos Ausrichtung 360° in Schritten von 1°	
Schriftschnitte	fett, kursiv, unterstrichen, outline, invers - abhängig von den Schriftarten	
Zeichenabstand	variabel oder Monospace	

Grafiken		
Grafikelemente	Linien, Pfeile, Rechtecke, Kreise, Ellipsen - gefüllt und gefüllt mit Verlauf	
Grafikformate	PCX, IMG, BMP, TIF, MAC, GIF, PNG	
Codes		
Lineare 1D-Barcodes	Code 39, Code 93 Code 39 Full ASCII Code 128 A, B, C EAN 8, 13 EAN/UCC 128/GS1-128 EAN/UPC Appendix 2 EAN/UPC Appendix 5 FIM HIBC	Interleaved 2/5 Ident- und Leitcode der Deutschen Post AG Codabar JAN 8, 13 MSI Plessey Postnet RSS 14 UPC A, E, E0
2D- und Stapelcodes	DataMatrix DataMatrix Rectangle Extension QR-Code Micro QR-Code GS1 QR-Code GS1 DataMatrix PDF 417 Micro PDF 417 UPS MaxiCode GS1 DataBar Aztec Codablock F Dotcode RSS 14 truncated, limited, stacked, stacked omni-directional	
	Alle Codes sind in Höhe, Modulbreite und Ratio variabel; Ausrichtung 0°, 90°, 180°, 270° wahlweise Prüfziffer, Klarschriftausdruck und Start / Stop-Code abhängig vom Codetyp	
Software		
Etikettensoftware	cablabel S3 Lite cablabel S3 Viewer cablabel S3 Pro cablabel S3 Print	■ ■ □ □
Lauffähig auch mit	CODESOFT NiceLabel BarTender	
Stand-alone-Betrieb		■
Windows- Druckertreiber WHQL-zertifiziert	Windows Vista Windows 7 Windows 8 Windows 8.1 Windows 10	Server 2008 Server 2008 R2 Server 2012 Server 2012 R2 Server 2016 Server 2019
Apple Mac OS X -Druckertreiber	ab Version 10.6	■
Linux- Druckertreiber	ab CUPS 1.2	■
Programmierung	Druckersprache JScript abc Basic Compiler ZPL II (Der Datenstrom ist vorab zu testen.)	■ ■ □
Integration	SAP Database Connector	■ ■
Verwaltung	Druckerüberwachung Konfiguration im Intranet und Internet Network Manager (in Vorbereitung)	■ ■ ■

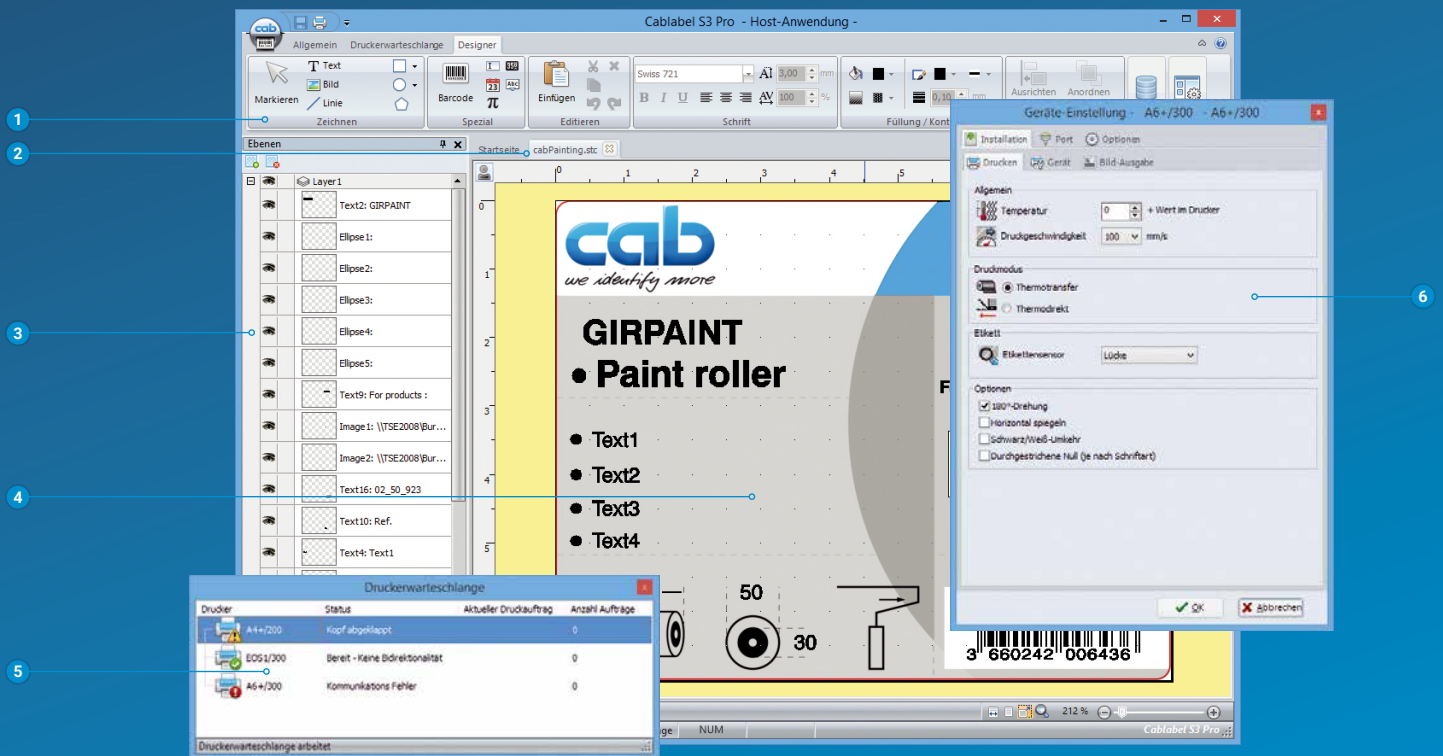
cab verwendet Freie und Open Source Software in den Produkten.
Informationen unter www.cab.de/opensource

Etikettensoftware cablabel S3

Gestalten, Drucken, Verwalten mit cablabel S3

cablabel S3 erschließt die volle Leistungsfähigkeit der cab Geräte.

Zunächst ist das Etikett zu gestalten. Erst beim Druck ist zu entscheiden, ob es auf einem Etikettendrucker, Druck- und Etikettiersystem oder Beschriftungslaser ausgegeben werden soll. Durch den modularen Aufbau kann cablabel S3 schrittweise an Bedürfnisse angepasst werden. Um Funktionen wie die native Programmierung mit JScript zu unterstützen, sind Elemente wie der JScript-Viewer als Plugin eingebunden. Die Designeroberfläche und der JScript-Code werden live abgeglichen. Sonderfunktionen wie der Database Connector oder auch Barcodeprüfgeräte können integriert werden.



- 1 Symbolleiste**
Hier können Sie verschiedene Objekte für Ihre Etiketten erstellen.
- 2 Registerkarten**
zur schnellen Navigation zwischen den verschiedenen geöffneten Etiketten.
- 3 Ebenen**
Sie ermöglichen die Verwaltung verschiedener Etikettenobjekte.
- 4 Designer**
Vereinfachte Gestaltung, indem Ihnen das Etikett WYSIWYG angezeigt wird.
- 5 Druckerwarteschlange**
Sie verfolgt alle Druckaufträge und zeigt den Status der Drucker an.
- 6 Treiber**
Mit den integrierten Hardwaretreibern können Sie die Settings und die Kommunikation mit Geräten einstellen.

Stand-alone-Betrieb

Dieser Betriebsmodus ist die Fähigkeit des Druckers, Etiketten aufzurufen und zu drucken, auch wenn er vom Hostsystem getrennt ist.

Das Etikettenlayout wird mit einer Etikettensoftware wie der cablabel S3 oder durch Direktprogrammierung mit einem Texteditor am PC erstellt. Etikettenformate, Text- und Grafikdaten sowie Datenbankinhalte werden auf einer Speicherkarte, einem USB-Speicherstick oder dem internen Datenspeicher IFFS abgelegt.

Lediglich die variablen Daten werden über Tastatur, Barcodescanner, Wiegesysteme oder sonstige Hostrechner an den Drucker gesendet und/oder mit dem Database Connector vom Host abgerufen und ausgedruckt.



Weitere Informationen unter
www.cab.de/cablabel



Druckersteuerung und -verwaltung

Druckertreiber

Für die Ansteuerung mit einer anderen Software als cablabel S3 bietet cab Treiber in 32 / 64 Bit für Betriebssysteme ab Windows Vista, Mac OS 10.6 und Linux mit CUPS 1.2.



Windows¹⁾-Treiber

cab Druckertreiber sind WHQL-zertifiziert. Sie garantieren höchste Stabilität auf dem Windows-Betriebssystem.



Mac OS X²⁾-Treiber

cab bietet auf CUPS basierende Druckertreiber für Programme unter Mac OS X an.



Linux-Treiber³⁾

Linux-Treiber basieren auf CUPS.

Treiber sind zum kostenlosen Download unter www.cab.de/support verfügbar.

Druckerprogrammierung



JScript

Für die Steuerung des Druckers hat cab die Embedded-Programmiersprache JScript entwickelt. Anleitung zum kostenlosen Download unter www.cab.de/programmierung



abc Basic Compiler

Zusätzlich zu JScript und als integraler Firmwarebestandteil erlaubt er die erweiterte Programmierung des Druckers, bevor die Daten an die Druckaufbereitung übermittelt werden. Es lassen sich zum Beispiel fremde Druckersprachen ersetzen, ohne auf die bestehende Druckanwendung eingreifen zu müssen. Außerdem können Daten aus anderen Systemen, zum Beispiel einer Waage, einem Barcodescanner oder einer SPS, übernommen werden.

Druckerintegration



Printer-Vendor-Programm

Als Partner im SAP⁴⁾ Printer-Vendor-Programm hat cab die Replace-Methode entwickelt, um cab Drucker einfach mit SAPScript aus SAP R/3 anzusteuern. Das Hostsystem sendet nur die variablen Daten an den Drucker. Dieser legt die Bilder und Schriften, die zuvor im lokalen Speicher (IFFS, Speicherkarte etc.) heruntergeladen wurden, zusammen.

Schritt 1

Etiketten und Replace-Datei mit cablabel S3 erstellen

Schritt 2

Replace-Datei benutzen und variable Daten in SAPScript austauschen

Schritt 3

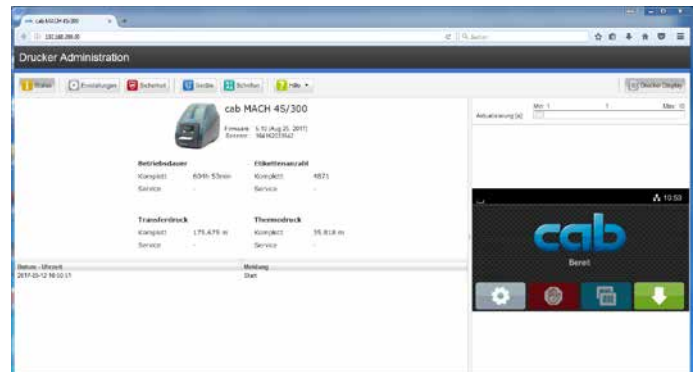
Druckausgabe aus SAP

Druckerverwaltung



Konfiguration im Intranet und Internet

Der im Drucker integrierte HTTP- und FTP-Server ermöglicht über Standardprogramme wie Webbrowser oder FTP-Clients die Überwachung und Konfiguration des Druckers, das Firmware-update und die Speicherkartenverwaltung. Per SNMP- und SMTP-Client werden via E-Mail oder SNMP-Datagramm Status-, Warn- und Fehlermeldungen an Administratoren oder Benutzer gesendet. Ein Timeserver synchronisiert die Uhrzeit und das Datum.



Network Manager in Vorbereitung

Es lässt sich eine Anzahl von Druckern gleichzeitig im Netzwerk verwalten. Die Überwachung, Konfiguration, Firmwareupdates, Speicherkartenverwaltung, Dateisynchronisation und PIN-Verwaltung wird von einem Ort aus unterstützt.



Database Connector

Druckern mit Netzwerkanschluss wird ermöglicht, Daten aus einer zentralen ODBC- oder OLEDB-fähigen Datenbank direkt abzufragen und im Etikett zu drucken. Der Drucker kann während des Druckvorgangs Daten in die Datenbank zurückschreiben.



¹⁾ Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation

²⁾ MAC OS X ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apple Computer, Inc.

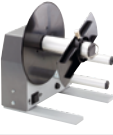
³⁾ für die Geräteserien SQUIX, MACH 4S, EOS, HERMES Q, PX Q

⁴⁾ SAP sowie die dazugehörigen Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP SE

Lieferprogramm

Pos.		Artikel-Nr.	Drucker
1.1		5984630	Etikettendrucker MACH 4.3S/200B
		5984631	Etikettendrucker MACH 4.3S/300B
		5984632	Etikettendrucker MACH 4S/300B
		5984633	Etikettendrucker MACH 4S/600B
1.2		5984634	Etikettendrucker MACH 4.3S/200P
		5984635	Etikettendrucker MACH 4.3S/300P
		5984636	Etikettendrucker MACH 4S/300P
		5984637	Etikettendrucker MACH 4S/600P
1.3		5984638	Etikettendrucker MACH 4.3S/200C
		5984639	Etikettendrucker MACH 4.3S/300C
		5984640	Etikettendrucker MACH 4S/300C
		5984641	Etikettendrucker MACH 4S/600C
Lieferumfang:			
Etikettendrucker Netzkabel Typ E+F, Länge 1,8 m Anschlusskabel USB, Länge 1,8 m Betriebsanleitung DE/EN			
Online verfügbar			
		Betriebsanleitung in 30 Sprachen Konfigurationsanleitung DE/EN/FR Serviceanleitung DE/EN Ersatzteilliste DE/EN Programmieranleitung EN WHQL-zertifizierte Windows-Druckertreiber für Windows Vista Server 2008 Windows 7 Server 2008 R2 Windows 8 Server 2012 Windows 8.1 Server 2012 R2 Windows 10 Server 2016 Server 2019 Apple Mac OS X-Druckertreiber DE/EN/FR Linux-Druckertreiber DE/EN/FR Etikettensoftware cablabel S3 Lite cablabel S3 Viewer Database Connector	
https://setup.cab.de			
Pos.		Artikel-Nr.	Verschleißteile
2.1		5977382.001	Druckkopf 4.3/200
		5977383.001	Druckkopf 4.3/300
		5977444.001	Druckkopf 4/300
		5977380.001	Druckkopf 4/600
2.2		5984649.001	Druckwalze DR4
Pos.		Artikel-Nr.	Sonderausstattung
2.3		5984223.001	Druckwalze DR4-M25
2.4		5984224.001	Druckwalze DR4-M50
2.5		5984228.001	Druckwalze DR4-M80

Lieferumfang, Aussehen und technische Daten entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen. Änderungen sind vorbehalten. Die Katalogangaben stellen keine Zusicherung oder Garantie dar.

Pos.		Artikel-Nr.	Sonderausstattung
2.6		6010186	Externes Bedienfeld
		5907718.850	Anschlusskabel USB / 1,8 m
		5907730.850	Anschlusskabel USB / 3 m
		5907750.850	Anschlusskabel USB / 5 m
		5907760.850	Anschlusskabel USB / 11 m
		5907765.850	Anschlusskabel USB / 16 m
2.7		5977370	SD-Speicherkarte
2.8		5977730	USB-Speicherstick
2.9		5978912.001	USB-WLAN-Stick 2,4 GHz 802.11b/g/n
2.10		5977731	USB-WLAN-Stick mit Stabantenne 2,4 GHz 802.11b/g/n + 5 GHz a/n/ac
2.11		5977732	USB-Bluetooth-Adapter
2.12		5948205	Etikettenauswahl - I/O-Box
2.13		5550818	Anschlusskabel RS232 C 9/9-polig, Länge 3 m
2.14		5984648.001	Rollenhalter
2.15		5984647.001	Transferfolienhalter
2.16		5540750	Externer Aufwickler ER4/210
Pos.		Artikel-Nr.	Etikettensoftware
11.7		Bundle	cablabel S3 Lite (Download unter cab.de)
		5588001	cablabel S3 Pro 1 WS
		5588100	cablabel S3 Pro 5 WS
		5588101	cablabel S3 Pro 10 WS
		5588150	cablabel S3 Pro 1 Zusatzlizenz
		5588151	cablabel S3 Pro 4 Zusatzlizenzen
		5588152	cablabel S3 Pro 9 Zusatzlizenzen
		5588002	cablabel S3 Print 1 WS
		5588105	cablabel S3 Print 5 WS
		5588106	cablabel S3 Print 10 WS
		5588155	cablabel S3 Print 1 Zusatzlizenz
		5588156	cablabel S3 Print 4 Zusatzlizenzen
		5588157	cablabel S3 Print 9 Zusatzlizenzen
		in Vorbereitung	cablabel S3 Print Server
11.10		9009950	Programmieranleitung EN, als gedrucktes Exemplar



Aktuelle Daten finden Sie auch im Internet
unter www.cab.de/mach4s

cab Produktübersicht

Etikettendrucker
MACH1, MACH2



Etikettendrucker
EOS 2



Etikettendrucker
EOS 5



Etikettendrucker
MACH 4S



Etikettendrucker
SQUIX 2



Etikettendrucker
SQUIX 4



Etikettendrucker
SQUIX 6.3



Etikettendrucker
A8+



Etikettendrucker
XD4T beidseitig



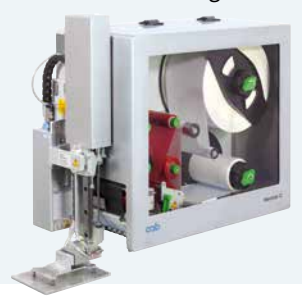
Etikettendrucker
XC zweifarbig



Druck- und Etikettiersysteme
HERMES Q



Druck- und Etikettiersysteme
Hermes C zweifarbig



Tube-Etikettiersysteme
AXON



Druckmodule
PX Q



Etiketten und Transferfolien



Etikettensoftware
cablabel S3



Etikettenspender
HS, VS



Etikettiergeräte
IXOR



Beschriftungslaser
XENO 4



Laserbeschriftungssysteme



Deutschland
cab Produkttechnik GmbH & Co KG
Karlsruhe
Tel. +49 721 6626 0
www.cab.de

Frankreich
cab Technologies S.à.r.l.
Niedermorschwihr
Tel. +33 388 722501
www.cab.de/fr

USA
cab Technology, Inc.
Chelmsford, MA
Tel. +1 978 250 8321
www.cab.de/us

Mexiko
cab Technology, Inc.
Juárez
Tel. +52 656 682 4301
www.cab.de/es

Taiwan
cab Technology Co., Ltd.
Taipeh
Tel. +886 (02) 8227 3966
www.cab.de/tw

China
cab (Shanghai) Trading Co., Ltd.
Shanghai
Tel. +86 (021) 6236 3161
www.cab.de/cn

Singapur
cab Singapore Pte. Ltd.
Singapur
Tel. +65 6931 9099
www.cab.de/en

Südafrika
cab Technology (Pty) Ltd.
Randburg
Tel. +27 11 886 3580
www.cab.de/za

cab // 820 Vertriebspartner in über 80 Ländern

cab
we identify more